



**Nachhaltige Erneuerung**

## Niederschlagsmanagement für das Wegenetz im Fritz-Schloß-Park



## Niederschlagsmanagement für das Wegenetz im Fritz-Schloß-Park

Zu den Zielen des Stadtumbaus gehört es, die Infrastruktur an die veränderten klimatischen Bedingungen anzupassen. Starkregenfälle und Trockenphasen häufen sich auch in Berlin. Besonders gravierend sind die Probleme bei Grünflächen und Wegen mit starkem Gefälle, wie im Fritz-Schloß-Park. Das Niederschlagswasser soll dort von den asphaltierten oder wassergebundenen Wegen seitlich in die Grünflächen fließen. Starke Regenfälle führen durch Ausspülung und Aufstauung zu Schäden an Wegen und Grünflächen. Vielfach stehen die Einfassungen über der Gehbahn, was das seitliche Abfließen verhindert und zu Stauungen an den tieferen Geländepunkten führt. Zeitweise sind manche Wegebereiche wegen großer Pfützen oder schlammiger Bereiche unpassierbar.

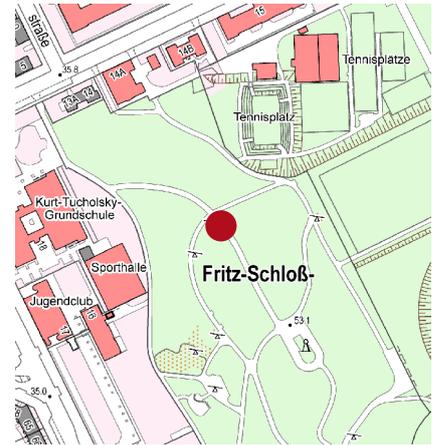
Der Bezirk Mitte initiierte deshalb mit Stadtbaumitteln ein Pilotprojekt zum Niederschlagsmanagement im Fritz-Schloß-Park. Zu Beginn wurden Wege und Grünflächen eingehend untersucht, Schäden und Mängel festgestellt und Maßnahmen empfohlen. Zur Analyse gehörte eine Versickerungs- und Entwässerungsplanung, zu jedem Wegeabschnitt wurden hydraulische Berechnungen durchgeführt. Ab Herbst 2019 wurden dann Wege und Flächen erneuert, saniert und mit Einrichtungen zur Versickerung bzw. Ableitung des Wasser ausgestattet.

Die Wege wurden überwiegend asphaltiert, teilweise angehoben und die Einfassungen an die Wegehöhe angeglichen. An kritischen Stellen wurden in die Grünflächen Sickerpackungen – vliesummantelte Kiesfüllungen – eingebracht. Abflussrinnen wurden saniert, angepasst und ergänzt.

U.a. wurden die Langstrecke vom Hügel mit dem Gedenkstein für Fritz Schloß (Rodelberg) nach Nordwesten bis zur Schule, die Kurzstrecke vom Rodelberg nach Südosten, der Bereich rund um den Bergspielplatz und der "gelbe Weg" in Richtung Minigolfplatz an der Rathenower Straße überarbeitet. Der Parkeingangsbereich an der Rathenower Straße neben dem Kindergarten wurde ebenfalls erneuert.

Nach dem 2020 abgeschlossenen ersten Bauabschnitt folgten 2023 weitere Wegeabschnitte. Dazu gehörten der lange und der kurze Treppenweg zum und der Rundweg um das Plateau, der Parallelweg zur Rathenower Straße und der Eingangsbereich am Sportplatz. Im Rahmen des Projekts wurden auch Strauchpflanzungen im Bereich des Plateaus zurückgeschnitten und am Eingang zum Sportplatz neu angelegt. Zusätzlich wurde eine Bewässerungsanlage eingebaut.

Quelle: Bezirk Mitte von Berlin, Fotos u. Bearbeitung: Anka Stahl, Titelfoto: Bianka Gericke  
Stand: April 2024



**Adresse:**

Fritz-Schloß-Park  
10557 Berlin Mitte

**Auftraggeber/Bauherr:**

Bezirk Mitte von Berlin

**Planung:**

plan.b Landschaftsarchitektur

**Gesamtkosten:**

1. BA: 754.090 EUR aus dem Programm Stadtumbau, inkl. Mittel der EU (EFRE), 2. BA: 700.000 EUR aus dem Programm Nachhaltige Erneuerung

**Realisierung:**

2019 bis 2023



Der Weg am Bergspielplatz wurde neu asphaltiert und längs durch Mulden ergänzt



Ausspülungen an der Fitnessstrecke vor Projektbeginn



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin  
Referat IV B - Förderung im Quartier  
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

[www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/](http://www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/)

Senatsverwaltung  
für Stadtentwicklung,  
Bauen und Wohnen

**BERLIN**

